

	<p>Objekt: Bildnis Joseph Kopf</p> <p>Museum: Museum im Kornhaus Bad Waldsee Hauptstraße 40 (Rathausplatz) 88339 Bad Waldsee 07524/94-1320 Hubert.Leissle@t-online.de</p> <p>Inventarnummer: 88/344</p>
--	--

Beschreibung

Der jungen Mann mit der sympathischen Erscheinung war beseelt von dem brennenden Wunsch Künstler zu werden. Vorerst aber absolvierte Joseph Kopf, Sohn eines Ziegeleibesitzers aus Unlingen bei Riedlingen, von 1848 bis 1851 in Waldsee in der Wettgasse bei dem Steinhauermeister Zeller eine Lehre. In dieser Zeit freundete er sich mit dem Waldseer Maler Johann Nepomuk Lang (1820-1894) an, dem jüngeren Bruder von Alois Lang. Die beiden lernten sich bei der 1848 neu gegründeten Waldseer Turnergemeinschaft kennen.

"Josef Kopf, als er 22 Jahre alt war. Nach einem Gemälde v. Lang. Waldsee 1849", vermerkt eine Notiz auf der Rückseite der Zeichnung. Das Gemälde Langs scheint verschollen. Von welcher Hand die Zeichnung stammt ist unbekannt, vielleicht ebenfalls von Lang. Kopf ließ sich wenige Jahre später als Bildhauer in Rom nieder. Ihm waren außerordentliche Erfolge beschieden, die ihn zu einem der prominentesten Künstler seiner Zeit machten.

Grunddaten

Material/Technik:	Bleistiftzeichnung
Maße:	H 20 cm, B 15 cm (mit Rahmen)

Ereignisse

Gezeichnet	wann	1849
	wer	
	wo	Bad Waldsee
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Joseph von Kopf (1827-1903)

Schlagworte

- Bildhauer
- Porträt

Literatur

- Kopf, Joseph von (1899): Lebenserinnerungen eines Bildhauers. Stuttgart und Leipzig, S. 13ff.